

Beschreibung

In Mörtenbach, in der Nähe des Bürgerhauses, folgen wir vom Parkplatz aus der Schulstraße bergan. Vorbei am Tröselbach-Brunnen treffen wir sogleich auf die Weschnitzschule. Direkt hinter der Schule halten wir uns rechts und entfernen uns vom Stadtkern. Am Ortsrand entlang wandernd gelangen wir vorbei an einer kleinen Kapelle zum Ortsteil Groß-Breitenbach. Nach der Ortschaft geht es steil bergan zum Taschengrubenweg, der uns zum Bismarckskopf führt. Dort genießt man den schönen Rundumblick in die Ferne. Nun links halten und den Waldrand aufsuchen. Nach wenigen Minuten dringen wir in den Wald ein. Die Ortschaft Albersbach wird umgangen und der Wald wird unterhalb des Weilers Kreiswald an einem schön angelegten Fischteich verlassen. Vorbei am Gasthaus „Zum Kreiswald“ führt uns ein Obstlehrpfad zu einem ruhig gelegenen Rastplatz mit Panoramasicht auf den Trommrücken und die Orte Rimbach und Zotzenbach. Vor dem Rastplatz links halten und wieder den Wald aufsuchen. Dort wird die Steininformation „Am Bügeleisen“ passiert. Ein querliegender Fels gab der Steingruppe den Namen. Der Hohnberg wird umrundet, bevor sich der Wald einen Kilometer vor der Ortschaft Juhöhe wieder öffnet. In einer scharfen Linkskehre wandern wir auf dem Mörtenbacher Kunstweg unterhalb des Zigeunerkopfes in Richtung Bonsweiher. Am Kunstweg, der 2006 angelegt wurde, zweigt ein Weg rechts ab zum Waldrand oberhalb von Bonsweiher. Bei den ersten Häusern einem Pfad links ab zum Waldsee folgen, der in wenigen Minuten erreicht ist. Am Waldsee befindet sich eine Schutzhütte mit Rastplatz. Am darüber gelegenen Parkplatz den rechten Weg wählen. Über Felder geht es abwärts Richtung Mörtenbach zurück. Bald besteht wieder Sichtkontakt nach Groß-Breitenbach, das wir jetzt jedoch von der anderen Talseite umgehen. Am Waldrand unterhalb der kleinen Erhebung „Steinbohl“, entlang des Tröselbachwegs, treffen wir bald auf einen asphaltierten Weg in der Nähe des Wasserwerks Tröselbach. Das Wasserwerk wird passiert und am Tröselbachweg zweigt ein Weg nach links ab, der uns zum Ecksteinkreuz bei Klein-Breitenbach führt. Bergab trifft man in Kürze auf den Kinderspielpark sowie auf den Parkplatz in der Schulstraße.

Anfahrt/Parken

Parkplätze in der Schulstraße
49°36'05.9"N 8°44'10.4"E
49.601637, 8.736234

Startpunkt der Wanderung

Schulstraße/Bürgerhaus

ÖPNV

Abfahrt Weinheim: Hauptbahnhof • RB 69
Abfahrt Fürth: Bahnhof • RB 69
Ankunft Mörtenbach: Bahnhof

Sehenswertes

- Steininformation „Am Bügeleisen“
- Mörtenbacher Kunstweg
- Weiler Kreiswald

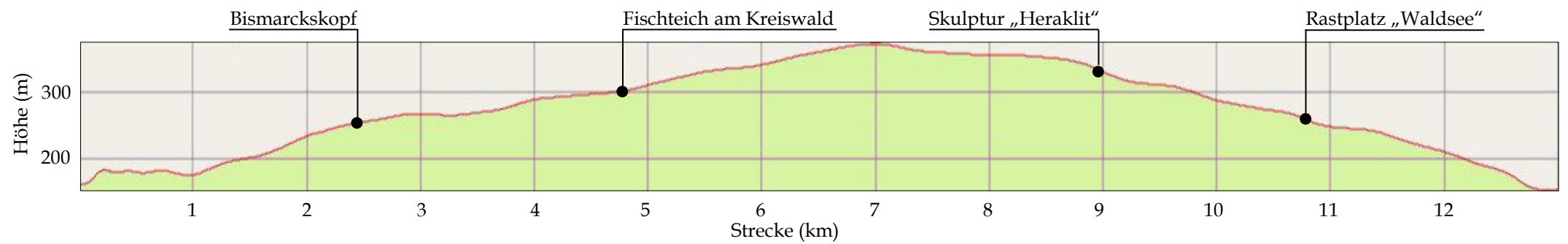
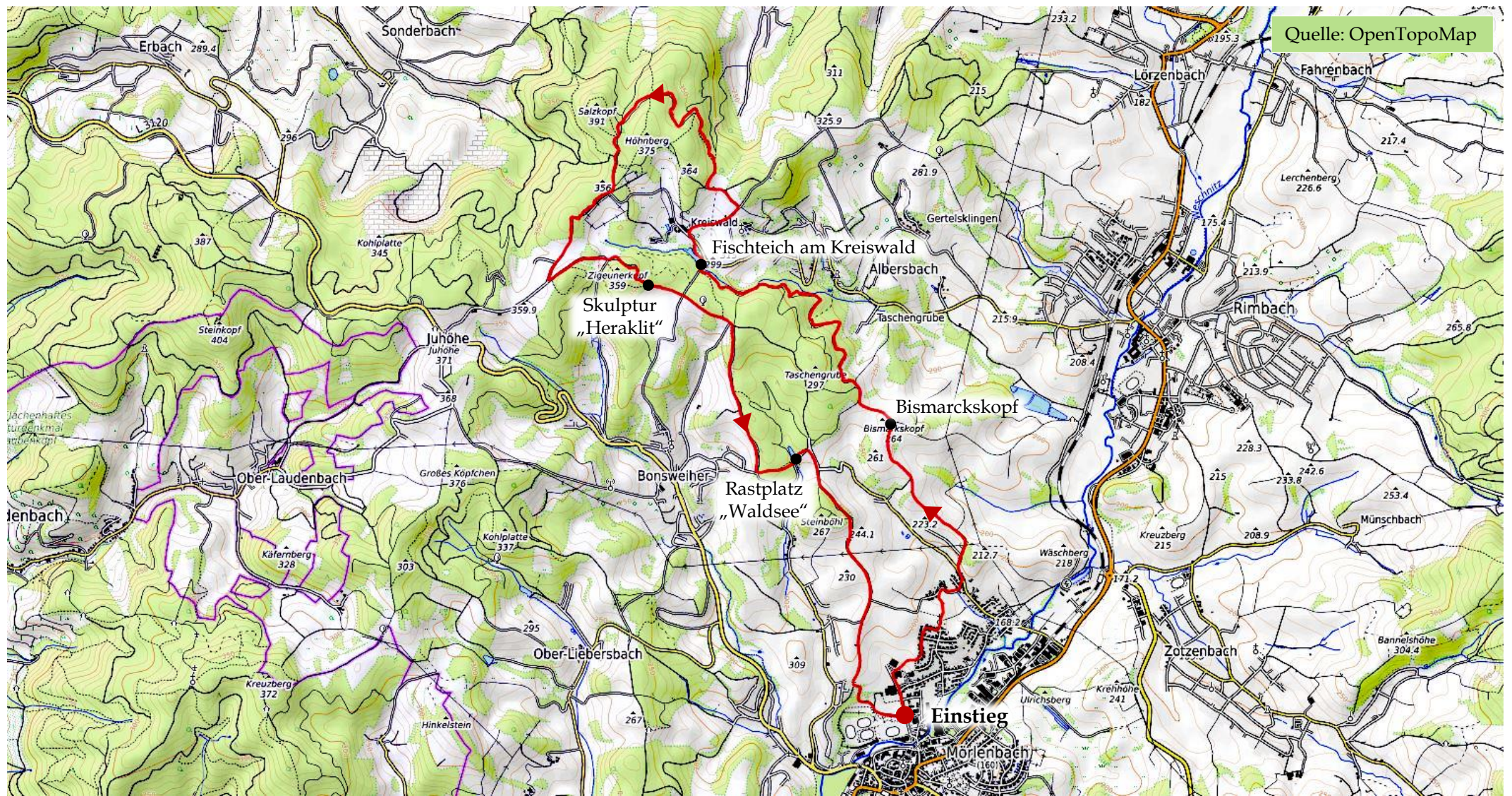


Einkehr

Gasthaus „Zur Krone“ in Mörtenbach
Weinheimerstraße 5
Tel. 06209/4289

Gasthaus „Zum Kreiswald“ bei Rimbach
Im Kreiswald 9
Tel. 06253/972146

Waldschenke Fuhr in Juhöhe
Auf der Juhöhe 25
Tel. 06252/4967





MÖRLENBACH - Weiler Kreiswald - Auf der Juhöhe - Bonsweiher - Waldsee - MÖRLENBACH

Odenwald
Touren

2:45 Std

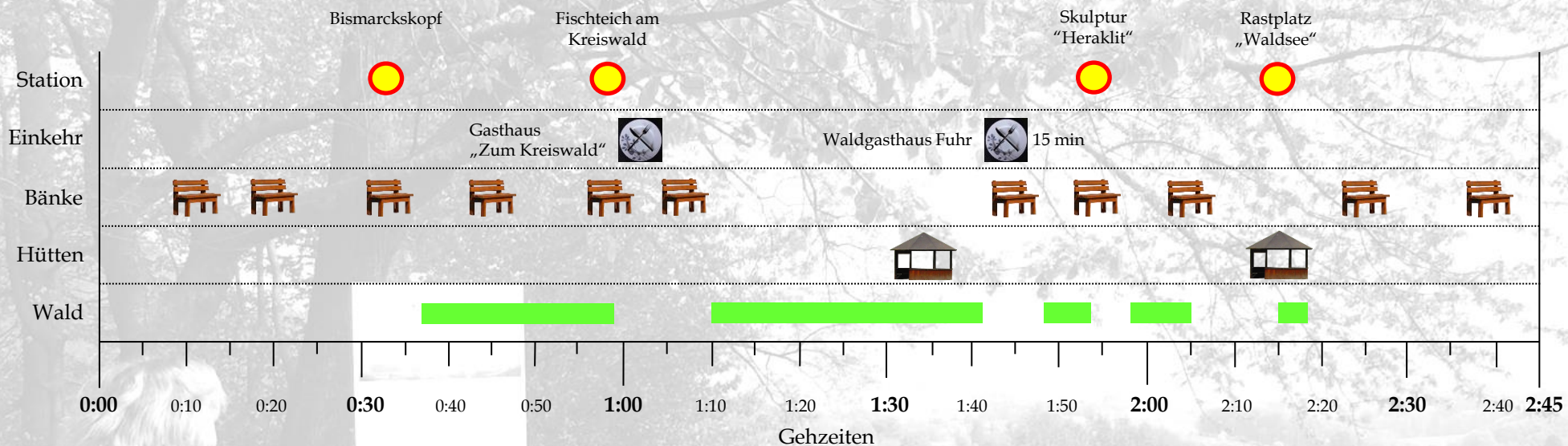
13 km

253 Hm

Waldanteil: 43 %

TF 20-3 (Bergstraße-Weschnitztal)

Stand: 12.04.2014



Chronologische Bildanordnung



Parkplätze in der Schulstraße von Mörlenbach



Kreuz am Taschengrubenweg



Fischteich unterhalb vom Gasthaus „Zum Kreiswald“



Rastplatz oberhalb der Gaststätte „Zum Kreiswald“

Chronologische Bildanordnung - Fortsetzung



Steinformation „Am Bügeleisen“



Abzweig auf der Juhöhe



Waldsee bei Bonsweiher



Ecksteinkreuz am Kirchpfad in Mörlenbach